

## B.

### Formular zu einer Strafverfügung, durch welche eine Haftstrafe auferlegt wird.

Laut . . . . . (Angabe der eingegangenen Anzeige  
oder der sonstigen Beweismittel)

ist . . . . . (Name des Beschuldigten)  
beschuldigt . . . . . (Angabe der Uebertretung,  
sowie der Zeit und des Orts der Verübung).

Auf Grund von . . . . . (Angabe der Vorschrift, auf welche sich die Strafe  
gründet) wird daher gegen  
(Name des Beschuldigten)

hierdurch eine Haftstrafe von . . . . Tagen (nach Befinden sind die Worte: „und Be-  
zahlung der erwachsenen Verläge“ hinzuzufügen) festgesetzt.

Sollte . . . . . (Name des Beschuldigten) durch gegenwärtige Strafverfügung  
sich beschwert finden und ihr sich nicht unterwerfen wollen, so kann . . . . . (derselbe —  
dieselbe) binnen einer Woche, nach der Bekanntmachung dieser Verfügung, bei der  
unterzeichneten Stelle, oder auch bei dem zuständigen Amtsgerichte schriftlich oder  
mündlich auf gerichtliche Entscheidung antragen, indem außerdem die Strafverfügung  
Rechtskraft erlangen und vollstreckt werden wird.

Wenn . . . . . (Name des Beschuldigten) dagegen der Verfügung sich unterwirft,  
so hat . . . . . (derselbe — dieselbe) behufs des Antritts der Strafe oder weiteren  
Bescheidung

den . . . . .

bei der unterzeichneten Stelle sich zu melden, widrigenfalls . . . . . bei . . . . .  
(seinem — ihrem) Ausbleiben zur Strafverbüßung abgeholt werden wird.

(Wegen der einzuziehenden Gegenstände ist hier die Strafverfügung in der am  
Schlusse des Formulars A angegebenen Weise zu vervollständigen.)

. . . . ., den . . . . .

(Unterschrift.)

